

**MONTAGEHINWEISE
FÜR**



**Gardenboxxen/Kidsboxxen
Materialcontainer
Sicherheitsmodulcontainer**

Allgemeine Hinweise

Bitte BEACHTEN

Die Profile des Material-Container werden überwiegend aus verzinktem Vormaterial hergestellt. Fertigungsbedingt sind hierbei Schnittkanten unvermeidbar. Diese Schnittkanten können korrodieren. Diese Erscheinung ist unvermeidbar aber vollkommen unbedenklich. An Schnittkanten wirkt der kathodische Schnittkantenschutz des bandverzinkten Vormaterials. Informationen hierzu sind der einschlägigen Fachliteratur zu entnehmen. Verfärbungen an den Schnittkanten stellen keinen berechtigten Grund zur Reklamation dar und werden als solche nicht anerkannt!

Bei beidseitig feuerverzinkten Blechen bildet sich zwischen den Blechen infolge des Herausquetschens von Zink um die Schweißlinse herum ein Zinkring. In diesem Bereich verschmelzen die Zinkschichten miteinander. Der Zinkring stellt nicht nur einen hervorragenden Korrosionsschutz dar, sondern ist vermutlich auch mit Ursache für die besseren Wechselfestigkeitseigenschaften solcher Schweißverbindungen gegenüber blanken Feinblechen. An verletzten Stellen, an denen der Stahlkern freigelegt wurde, kommt die kathodische Schutzwirkung des Zinks zum Tragen. Dieser Effekt schützt besonders die Oberfläche der Bauteile

Wartungs- und Pflegehinweise:

Damit der werkseitige Korrosionsschutz dauerhaft gewährleistet ist, sind einige grundsätzliche Regeln zu beachten:

Verzinkte Bauteile müssen regelmäßig ablüften können. Stehende Nässe und dauerhafte Nässeeinwirkung durch sog. Nassenester greifen die Oberfläche an. Bei starkem Laubbefall des Daches muss diese regelmäßig gereinigt werden. Obstsäuren und andere aggressive Substanzen zerstören langfristig die verzinkte Oberfläche, deshalb das Dach von Fallobst befreien.

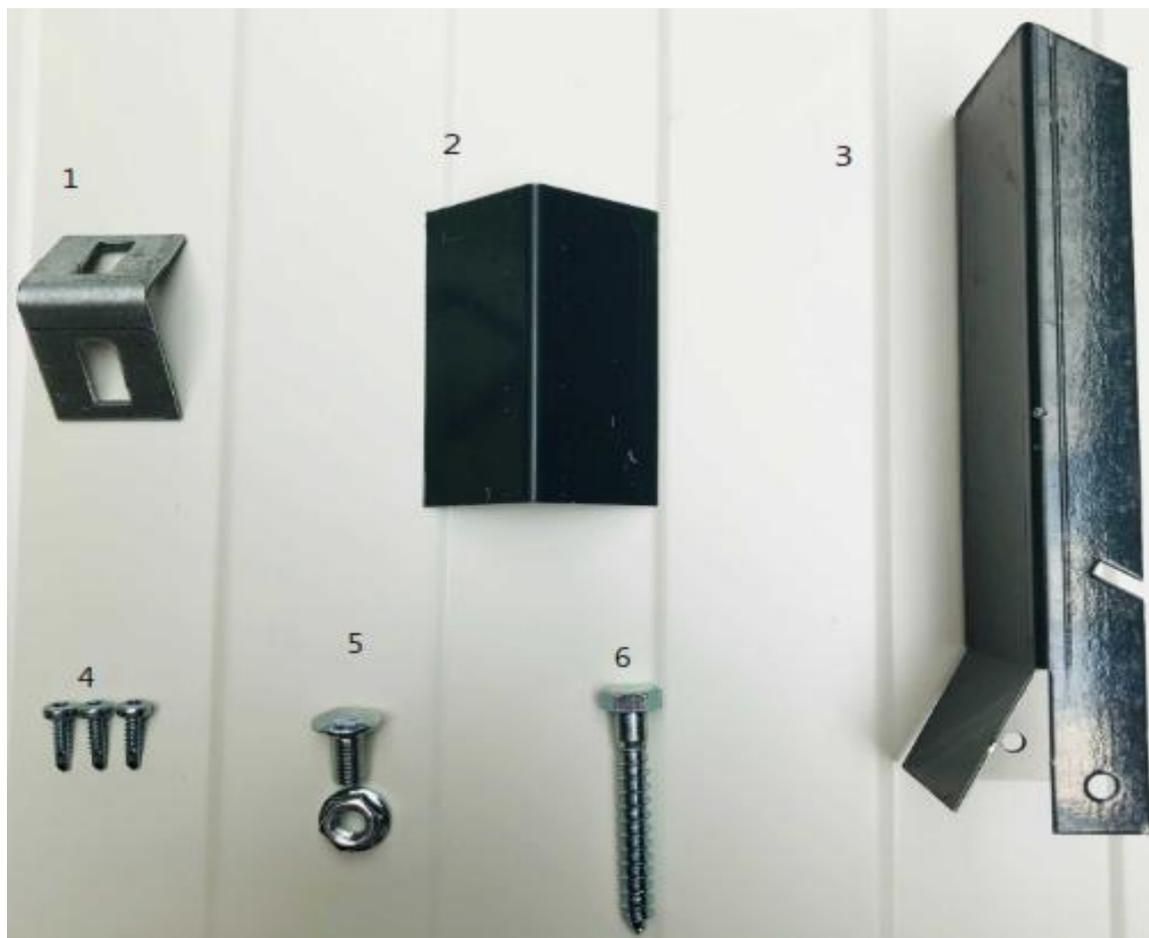
Vermeiden Sie den Kontakt aller Bauteile mit Tausalzen, Taulaugen und durch derartige Mittel angereicherte Tauwasser.

Bohrspäne, Schleifstaub und Flugrost zerstören die Oberflächen, dies sofort restlos entfernen.

Beschreibung Kleinteile zur Montage

Gardenboxx Kidsboxx

- 1 diese beiden Winkel kommen an das Dach und werden vor der Montage angeschraubt. Dies ist in der Beschreibung beschrieben. Hierzu verwenden Sie die Schrauben Pos. 5
- 2 diese Winkel kommen unten im Bodenbereich zwischen die Wände, in dem Bereich, wo diese auf dem Boden zusammengeschoben werden. Es könnte dort ein Spalt sichtbar sein, der hiermit verdeckt wird.
- 3 Dies sind die Regenspeier, die nach Montage der Abdeckung (Leisten breit) auf den 2,350 mm Seiten angebracht werden. Sie werden in die Rinne gesteckt und können von unten noch mit einer Schraube (6) fixiert werden
- 4 Bei Boxxen mit Holzverkleidung dienen die Schrauben zum Befestigen der Holzwände von Innen am Container
- 5 mit diesen Schrauben werden die Wände und das Dach mit den Wänden verschraubt.
- 6 diese Schrauben werden zum Anschrauben der Wände in den Boden verwendet.



Beutelinhalt / Kleinteile / Hinweise

Der Beutelinhalt ist für verschiedene Modellgrößen.

Beutelinhalt Standard

Pos.

- | | | |
|----|---|-----|
| 1. | Winkel 40 x 40 x 3 | 2St |
| 5. | Schraube M 8x16 Flach. ähnl. 603 ZN12-A4L
(Verschraubung der Wände und des Daches mit der Wand)
Mutter M 8 DIN 6923-8 ZN12-A4L-GLFlansch
(Verschraubung der Wände und des Daches mit der Wand) | |
| 6. | Schraube 8x60 Holz DIN 571 ZN5-Glblue
(zur Bodenbefestigung der Wände)
Drückergarnitur-FS Standard PZ
Profildoppelzylinder. 810 AS 3Schl.versch. | |

Zubehör Gardenboxx/Kidsboxx bei Holzverkleidung

Pos.

- | | | |
|----|--|----------------|
| 2. | Winkel 40 x 40 x 80 | 4 St. |
| 3. | Regenspeier
Abdeckblende Seitenwand 2350 mm | 4 St.
2 St. |
| 4. | Beutel selbstschneidende Schrauben | |

Kranvorrichtung 1 to.

- | | |
|------------------|-------|
| Zugstangen 1 to. | 4 St. |
| U-Scheibe M 10 | 4 St. |
| Mutter M 10 | 8 St. |

Kranvorrichtung 3 to.

- | | |
|------------------|-------|
| Zugstangen 3 to. | 4 St. |
| U-Scheibe M 10 | 4 St. |

Bei Verwendung der 3 to. Kranhebevorrichtung,
müssen die beiden Fußtraversen wie folgt unter den Boden gelegt werden.
Gemessen links und rechts vom Rand.

- MCL 211 ca. 15 cm
- MCL 311 ca. 48 cm
- MCL 411 ca. 73 cm
- MCL 511 ca. 106 cm
- MCL 611 ca. 121 cm

Montagefolge MCL SMC Gardenboxx Kidsboxx

1. Fußboden (Bild 1)

Boden auf die vorgesehene Stellfläche, die eben und waagrecht sein muss, legen.

2. Wand Montage (Bild 2 / 3 / 4 / 5)

- Zuerst wird die Seitenwand (Bild 2) (2350mm) mit dem C-Profil auf den Boden geschoben und mittels der Holzschraube 8x60 (Pos.6) mittig befestigt. (Bild 2)
- Bei farblichen Boxxen die Winkel 40 x 40 x 80 (Pos. 2) auf dem Boden in die Ecke der Seitenwand schieben. (diese verdecken nachher den entstehenden Spalt)
- Dann die Rückwand (Bild 3) mit dem C-Profil auf den Boden schieben, mit den Holzschrauben fixieren, und die beiden Wände mit einer Schraube und Mutter Flach M8x16 (Pos. 5) in der Mitte der Wände durch die vorgestanzten 4kt. Löcher, miteinander verschrauben.
- Nun wieder den Winkel 40x40x80 unter die Rückwand schieben, so dass der Spalt nach Montage der Seitenwand wieder verdeckt ist.
- Die Seitenwand (Bild 4) mit dem C-Profil auf den Boden schieben, mittels der Holzschraube an dem Boden befestigen, die Wände wieder mit der M-Schraube mittig verschrauben und den Winkel wieder im Bodenbereich in das C-Profil schieben.
- Die Vorderwand (Bild 5) mit der Türe auf den Boden schieben und mit der Holzschraube befestigen. Mit dem mitgelieferten Drücker nun die Türe öffnen und die Wände von innen mit den M-Schrauben verbinden.

3. Dachmontage (Bild 6 / 8 / 9)

- Zur Montage des Daches müssen zuerst die beiden Winkel 40 x 40 x 3
- (Pos. 1) in die vorgesehene Bohrung der Dachkopfblende (2350mm Seite, mittig) mit der Schraube und Mutter M8x16 (Pos. 5) befestigt werden. (Bild 9)
- Das Dach nun an den beiden Seiten (2350mm) packen und mit der breiten Seite gegen die Boxx stellen. **ACHTUNG:** Das Dach an der Dachkopfblende nicht mittig packen. Die Hände sollten so weit wie möglich links und rechts packen. Die Blende kann sich bei falscher Handhabung verbiegen. Dies stellt kein Reklamationsgrund dar.
- Das Dach mit der langen Seite schräg an die Längsseite des Containers stellen. Nun das Dach anheben und über die Seitenwände auf den Container schieben. Achtung bei den seitlichen Winkeln. Hier muss das Dach etwas von unten angehoben werden. Wenn das Dach zur Hälfte aufliegt, in den Container gehen und das Dach von unten mit anheben und mit den U-Schienen auf die Wände legen.
ACHTUNG: Bei vliesbeschichteten Dächern kann das Dach nicht geschoben werden, da das Vlies dann beschädigt wird. Das Dach muss dann auf die Wände gehoben werden.
- Nun die Wände mit den restlichen Schrauben innen und außen im Bodenbereich festschrauben.
- Die zuvor am Dach angebrachten Winkel (Bild 9) werden mit den M-Schrauben mit der Wand verbunden. Hierzu wird die Schraube innen durch die vorgesehene Bohrung gesteckt und festgehalten. Von außen wird nun das Dach mit der Mutter in der Sicke verschraubt.

- Das Dach nun an den Rinnenseiten mit den Wänden (vorgestanzten Löchern), mittels der Schrauben (Pos.5), verschrauben. (Bild 8).

5

4. Abdeckung über der Holzverkleidung auf der 2350mm Seite. (optional) (Bild 11)

- Abdeckung auf dem Dach bündig mit den Außenseiten positionieren und mit den mitgelieferten selbstscheidenden Dichtschrauben befestigen.

5. Regenspeier (optional) (Bild 11)

- Die Regenspeier (Pos. 3) in die Abdeckung über der Holzwand einsetzen, so dass sich die Lasche unterhalb der Regenrinne befindet.
- Eine Befestigung kann seitlich mittels einer Dichtschraube erfolgen.

6. Montage 1 to. Kranösen (Optional) (Bild 10)

- Die U-Scheibe auf die Ösen schieben und durch die in der Rinne befindlichen gekröpften Löcher gesteckt.
- Von unten wird nun eine Mutter M 10 aufgeschraubt
- Die zweite Mutter wird dann als Kontermutter nachgeschraubt.

7. Montage 3 to. Kranhebevorrichtung (Optional) (Bild 10)

- Die Winkel 60 x 125 x 4 mit der Holzschraube 8x60 in die vorhandene Bohrung des unteren Wandprofiles verschrauben.
- Die U-Scheibe auf die Zugstangen schieben und durch die in der Rinne befindlichen, gekröpften Löcher und den Winkel auf die Fußtraversen stecken.
- Von unten wird nun eine Mutter M 10. aufgeschraubt
- Die zweite Mutter wird dann als Kontermutter nachgeschraubt.

